

Pressemitteilung

Hamburg, den 24. Juni 2021

Neue Referentin für Kommunikation und Präsentation

Dr. Mariana Wagner verstärkt das Team des Planetarium Hamburg

Seit einigen Wochen ist Dr. Mariana Wagner als Referentin für Kommunikation und Präsentation für das Team des Sternentheaters im Hamburger Stadtpark aktiv. Die gebürtige Lübeckerin ist kein neues Gesicht im Planetarium Hamburg. Schon seit September 2019 begeistert die musikalische Astrophysikerin mit ihrer Show **SOUND OF SPACE** und weiteren Projekten die Besucherinnen und Besucher im Sternensaal – und per Livestream an den Bildschirmen zu Hause.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit Dr. Mariana Wagner eine vielseitig talentierte, promovierte Astrophysikerin als feste Mitarbeiterin für unser Sternentheater gewinnen konnten“, sagt Prof. Thomas W. Kraupe, Direktor des Planetarium Hamburg. „Schon in unserer bisherigen Zusammenarbeit wurde deutlich, dass sie in unserer Symbiose von Wissenschaft und Theater eine kreative Verstärkung für unser Team sein kann. Daher ist sie genau die richtige Person, um den Medien und der Öffentlichkeit in dieser neu konfigurierten Stelle die faszinierende Vielfalt unserer Projekte und Inszenierungen zu vermitteln.“

Nach ihrer Promotion der theoretischen Astrophysik war Dr. Wagner unter anderem als selbstständige Musikproduzentin sowie als Unternehmensberaterin und darauffolgend als Gesellschafterin und COO bei einer Hamburger Medienfirma aktiv. Zur Zusammenarbeit mit dem Planetarium kam es im Rahmen der gemeinsamen Show-Produktion der Veranstaltung **SOUND OF SPACE** im Jahr 2019 sowie bei der Durchführung mehrerer Livestream-Formate während der Corona-Pandemie.

„Ich konnte mich nie zwischen Wissenschaft und Musik entscheiden, daher habe ich einfach beides gemacht. Und das Planetarium ist der optimale Ort, um Bildung und Entertainment zu verbinden. Jeder von uns ist ein Teil des Kosmos – unser ‚ALLtag‘ ist immer auch mit dem All verbunden“, sagt Dr. Wagner. „Der Blick in diese unendliche Weite, die fast unbegreiflichen Entfernungen und Skalen, sind eine Herausforderung für den Kopf. Doch je mehr wir über den Weltraum wissen und je weiter unsere Teleskope in die Ferne schauen, desto größer wird das Verständnis für die Einzigartigkeit unseres blauen Planeten. Wir müssen gut darauf aufpassen. Ich freue mich, die Besucherinnen und Besucher des Planetariums auf phantastische Reisen in den Kosmos und zurück zu uns begleiten zu dürfen.“